

WER
AN MICH GLAUBT,
WIRD LEBEN,
AUCH
WENN ER
GESTORBEN
IST

JOH
11, 25

KONGREGATION DER
FRANZISKANERINNEN VON DER
UNBEFLECKTEN EMPFÄNGNIS



Gott,
unser Vater im Himmel,
hat unsere liebe Mitschwester,
Sr. Ute Ortner,
am 20. Dezember 2024
in die ewige Heimat gerufen.

Sr. Ute Ortner wurde am 26.
April 1949 in Graz geboren
und auf den Namen Christine getauft. 1961 kam sie als Kandidatin zu
uns nach Graz-Eggenberg. Sie machte eine Ausbildung zur
Gewerbelehrerin für Damenkleidmacher. Nach ihrem Noviziat legte
sie 1969 ihre erste und 1974 ihre ewige Profess ab.

Einige Jahre unterrichtete sie an der Arbeitslehrerinnen-
Bildungsanstalt und setzte ihre berufliche Ausbildung fort. 1974,
während der Vorbereitung auf ihre ewige Profess, spürte sie wie eine
zweite Berufung das Verlangen, in die Mission nach Afrika an die
Elfenbeinküste zu gehen. Dort lebte und wirkte sie mit vollem Einsatz
durch 39 Jahre, zusammen mit Schwestern aus Frankreich, vor allem
in der Betreuung von Frauen und Jugendlichen. Sie war durch ihr
Leben eine echte Missionarin. Die Menschen sind ihr bis heute sehr
dankbar und auch sie blieb ihnen zeitlebens herzlich zugetan.

In der Provinz Österreich lebte sie an mehreren Orten,
besonders lang im Marienheim in Mariazell. Zuletzt verbrachte sie ein
Jahr bei unseren Schwestern in Morestel, Frankreich. Wo immer sie
war, sie half und diente mit großer Hingabe und viel Liebe.
In ihrer Krankheit ging sie bewusst und gefasst auf den Übergang von
diesem Leben in die Ewigkeit zu.

Wenn Gott uns heimführt, das wird ein Fest sein, ein Fest ohne Ende.
(nach Martin Gutl)

Am 2. Jänner 2025 beten wir in der Mutterhauskirche um 9:00 den
Rosenkranz für Sr. Ute, feiern um 9:30 das Requiem für sie und
geleiten sie anschließend zum Steinfeldfriedhof zur Beisetzung.

Graz, am 23.12.2024